

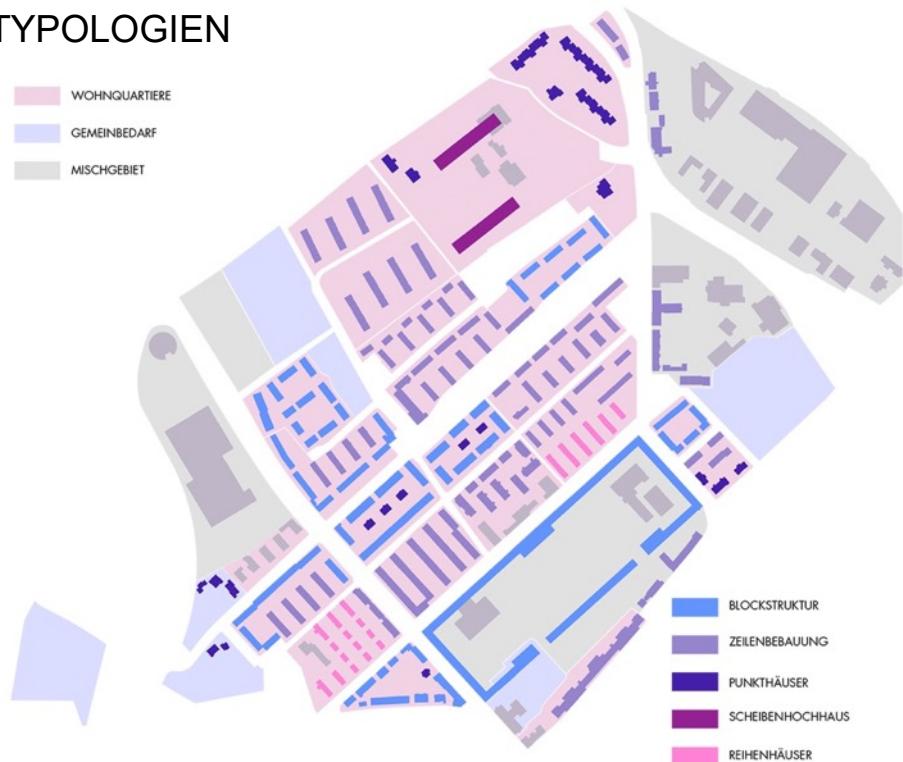


@LHS

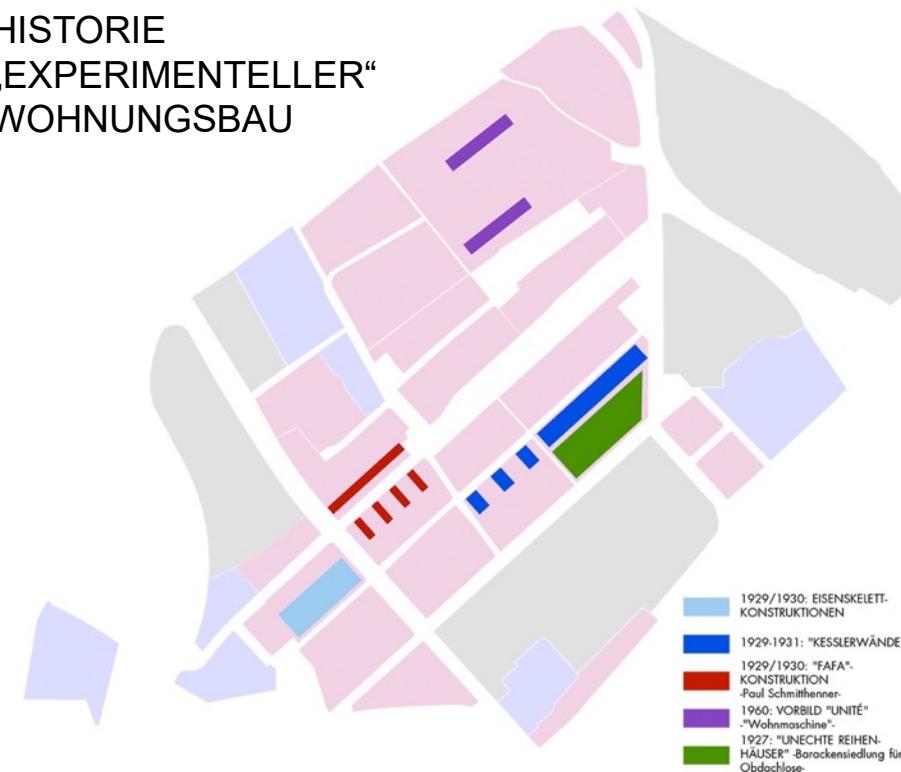


TYPOLOGIEN

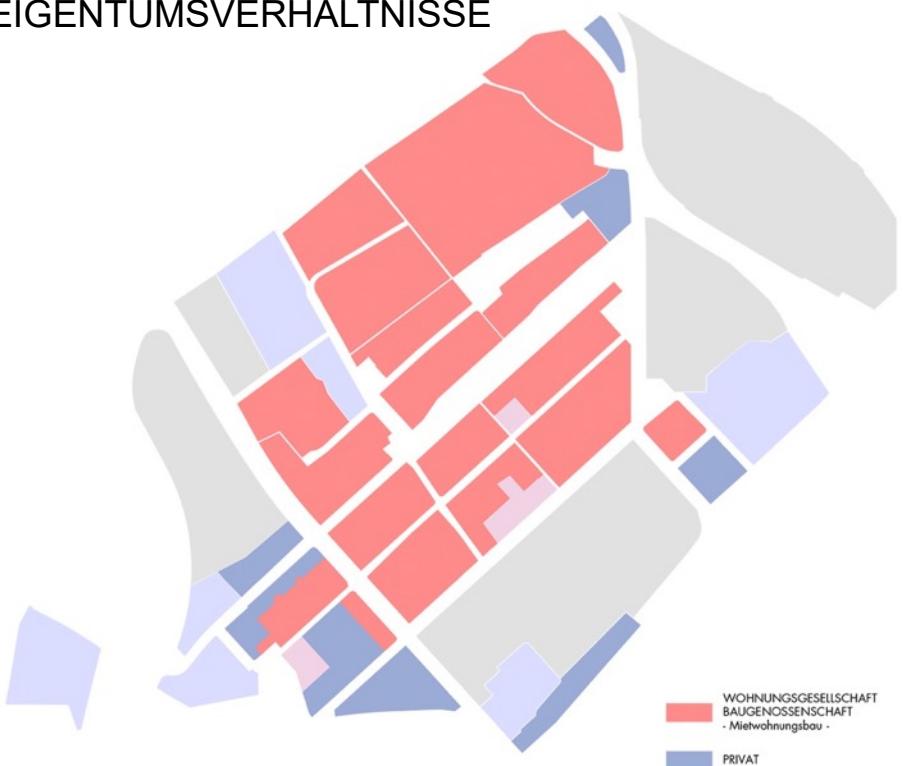
- WOHNQUARTIERE
- GEMEINBEDARF
- MISCHGEBIET



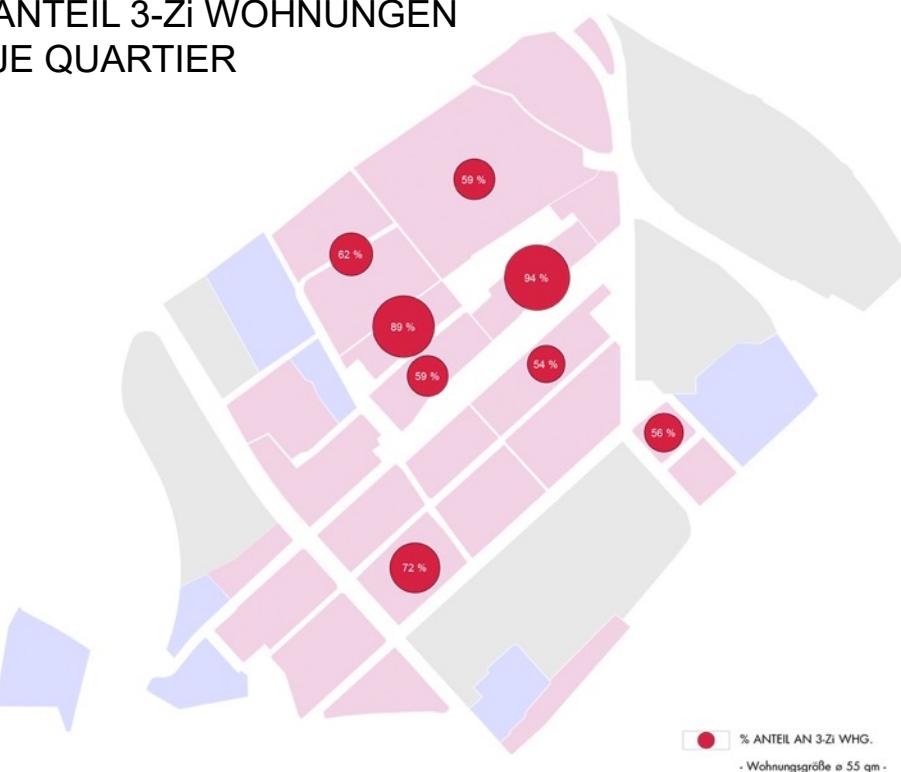
HISTORIE „EXPERIMENTELLER“ WOHNUNGSBAU

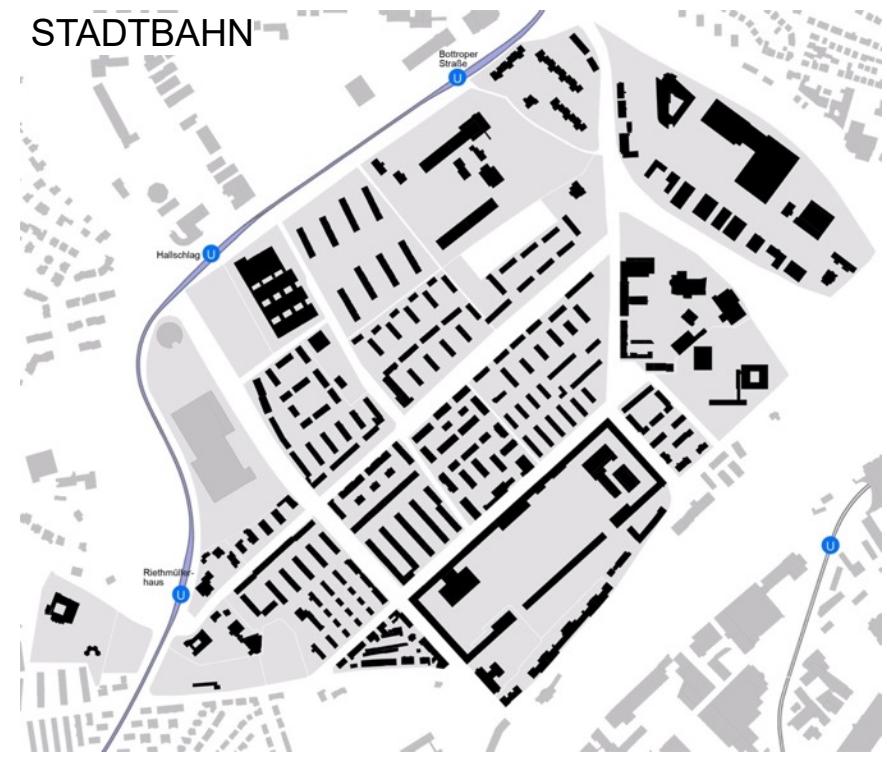
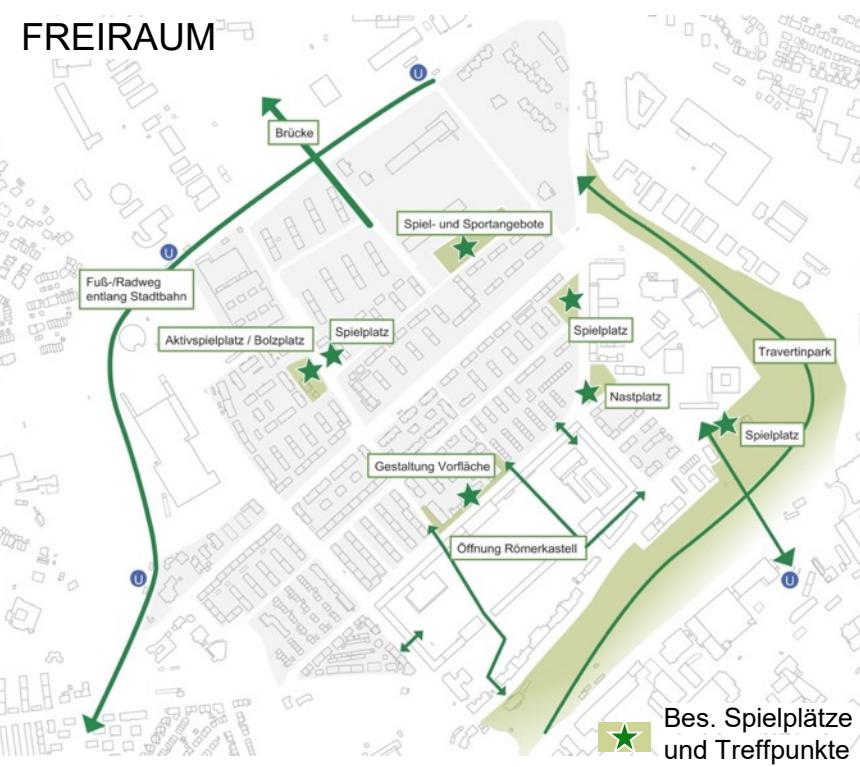
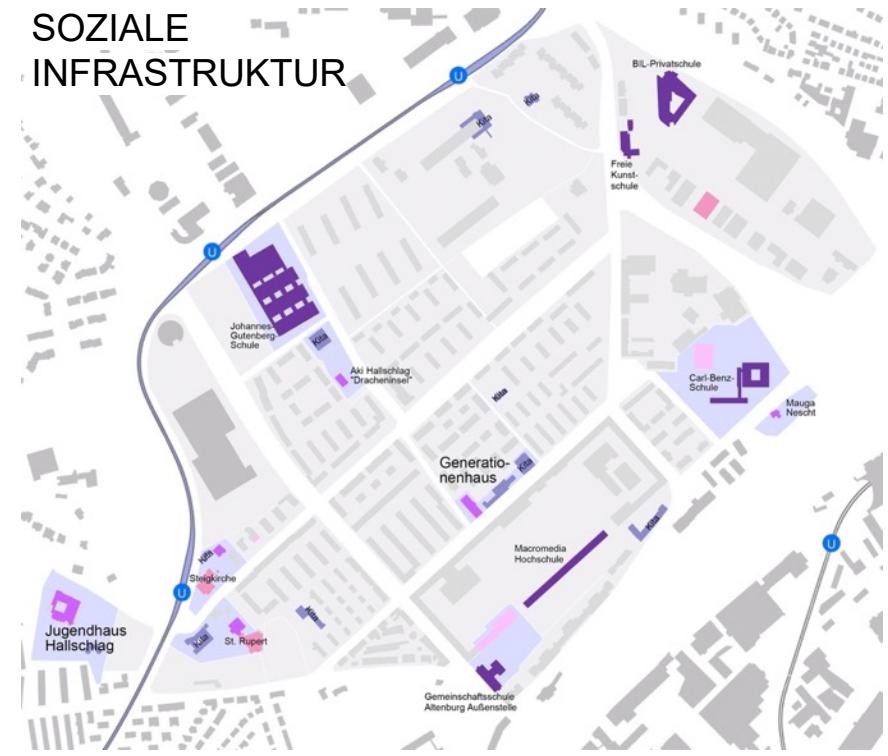
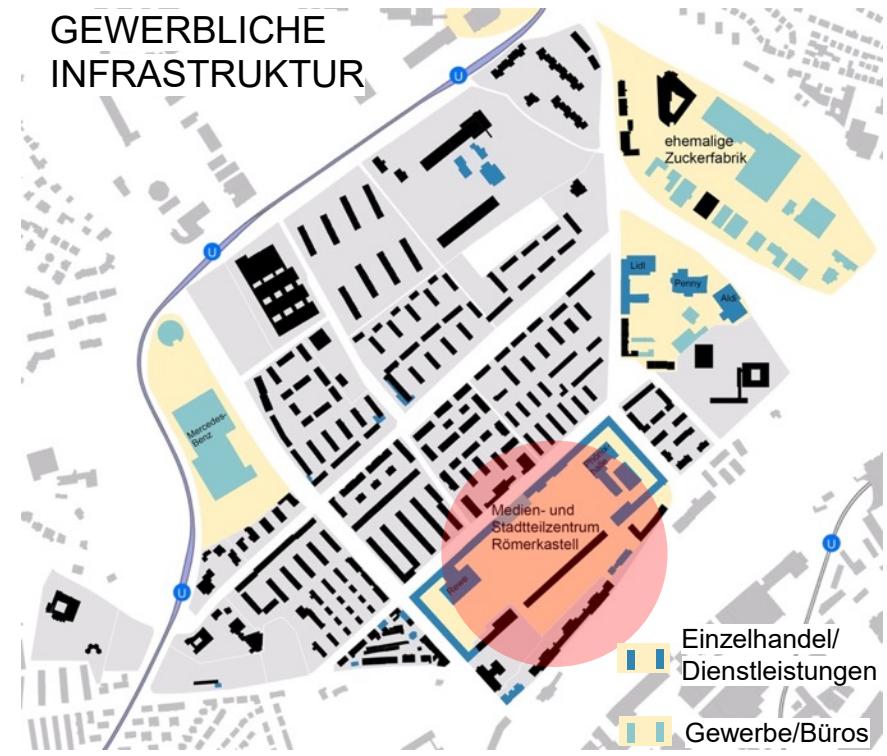
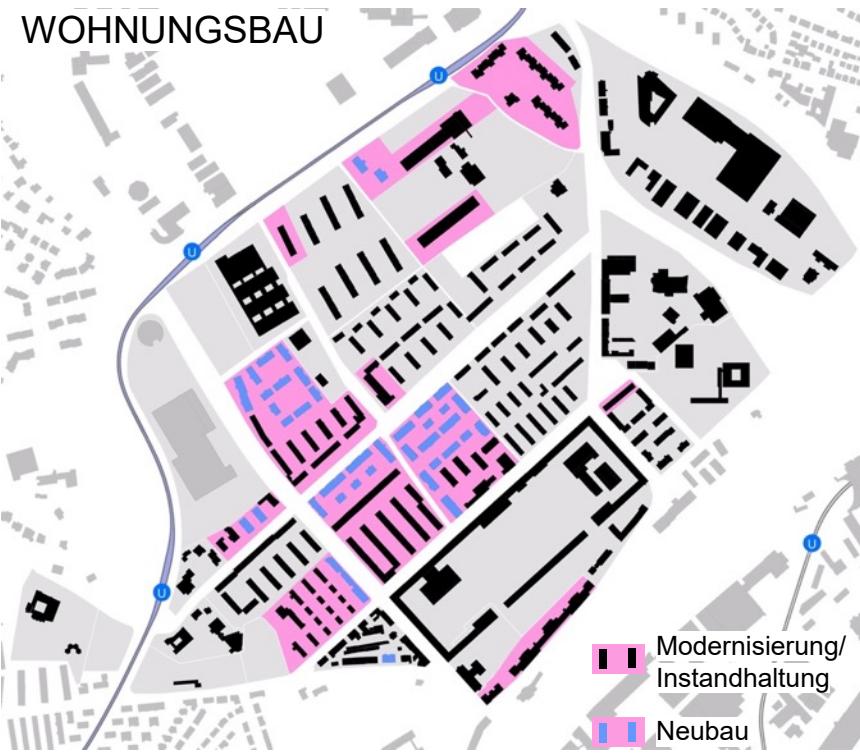


EIGENTUMSVERHÄLTNISSE

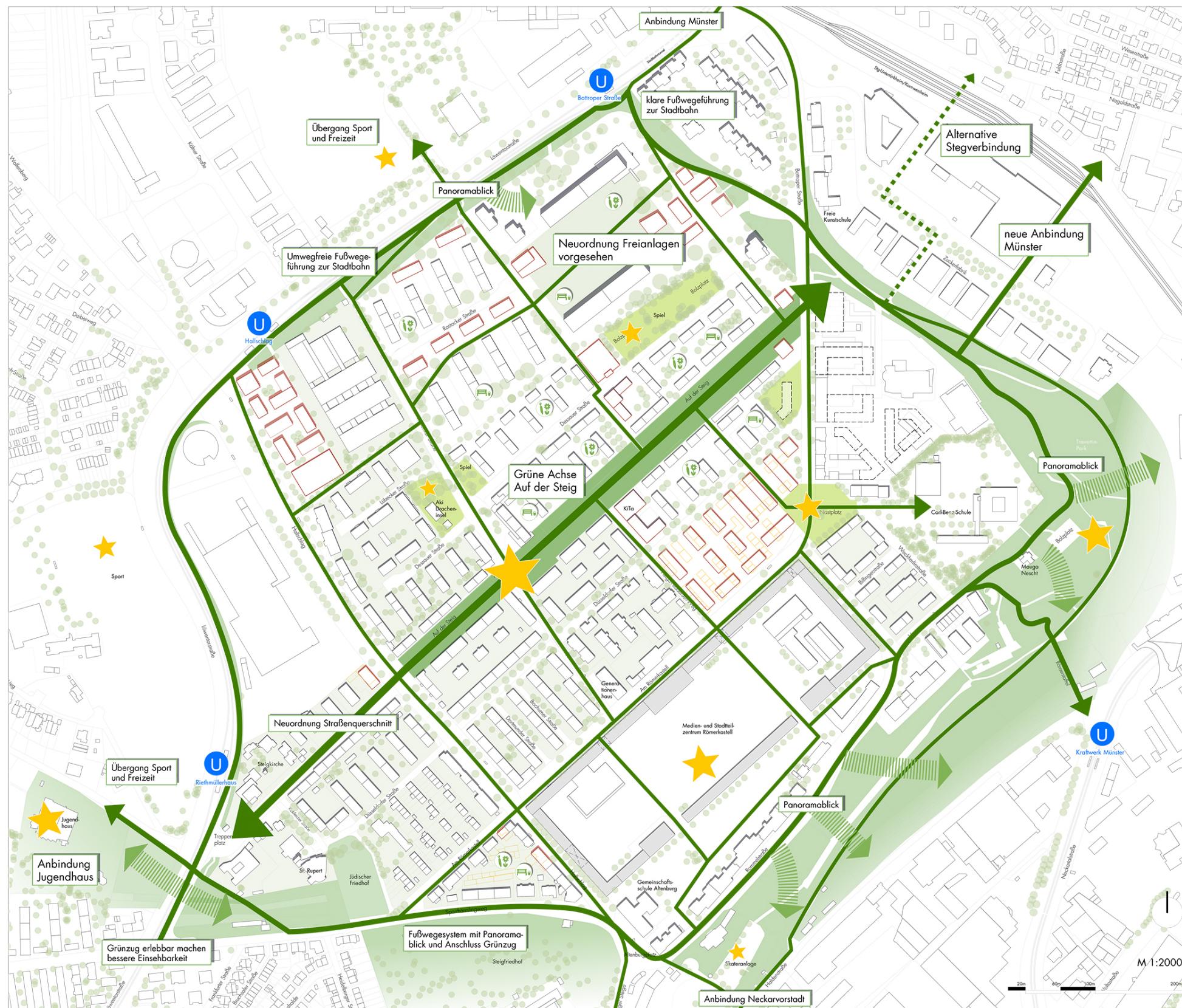


ANTEIL 3-ZI WOHNUNGEN JE QUARTIER









ZIELPLAN FREIRAUM

Qualifizierung des Freiraums mit Stärkung des Fuß- und Radverkehrs im Stadtteil

Verbindungen/ Vernetzungen

- GRÜNE AXISE AUF DER STEIG zwischen dem Hattinger Platz und der Bottroper Straße autofrei
- ÖFFENTLICHER FREIRAUM - Vernetzung der Wege rund um den Hallschlag für Fußgänger und Radfahrer
- HAUPTWEGE/VERBINDUNGEN im Stadtteil ERGÄNZEN/STÄRKEN
- GRÜNVERBINDUNG/SICHTVERBINDUNGEN ERGÄNZEN/STÄRKEN

Aufwertung der Plätze im Stadtteil durch Ergänzung, Erweiterung und Verkehrsberuhigung, Gestaltung und Neuordnung der privaten Grün- und Freiflächen

Plätze und Freiflächen

Angebote für den ganze Stadtteil:

- ÖFFENTLICHER FREIRAUM - SPIEL-/PLATZFLÄCHEN AUFWERTEN
- BESONDERE ORTE IM FREIRAUMVERBUND/ ANBINDUNG STÄRKEN

Angebote für das Wohnumfeld:

- GEMEINSCHAFTLICHE ANGEREBOTE SCHAFFEN wohnungsnaher Treffpunkte, Kinderspiel
- MIETGÄRTEN ANLEGEN wohnungsweise und gemeinschaftlich

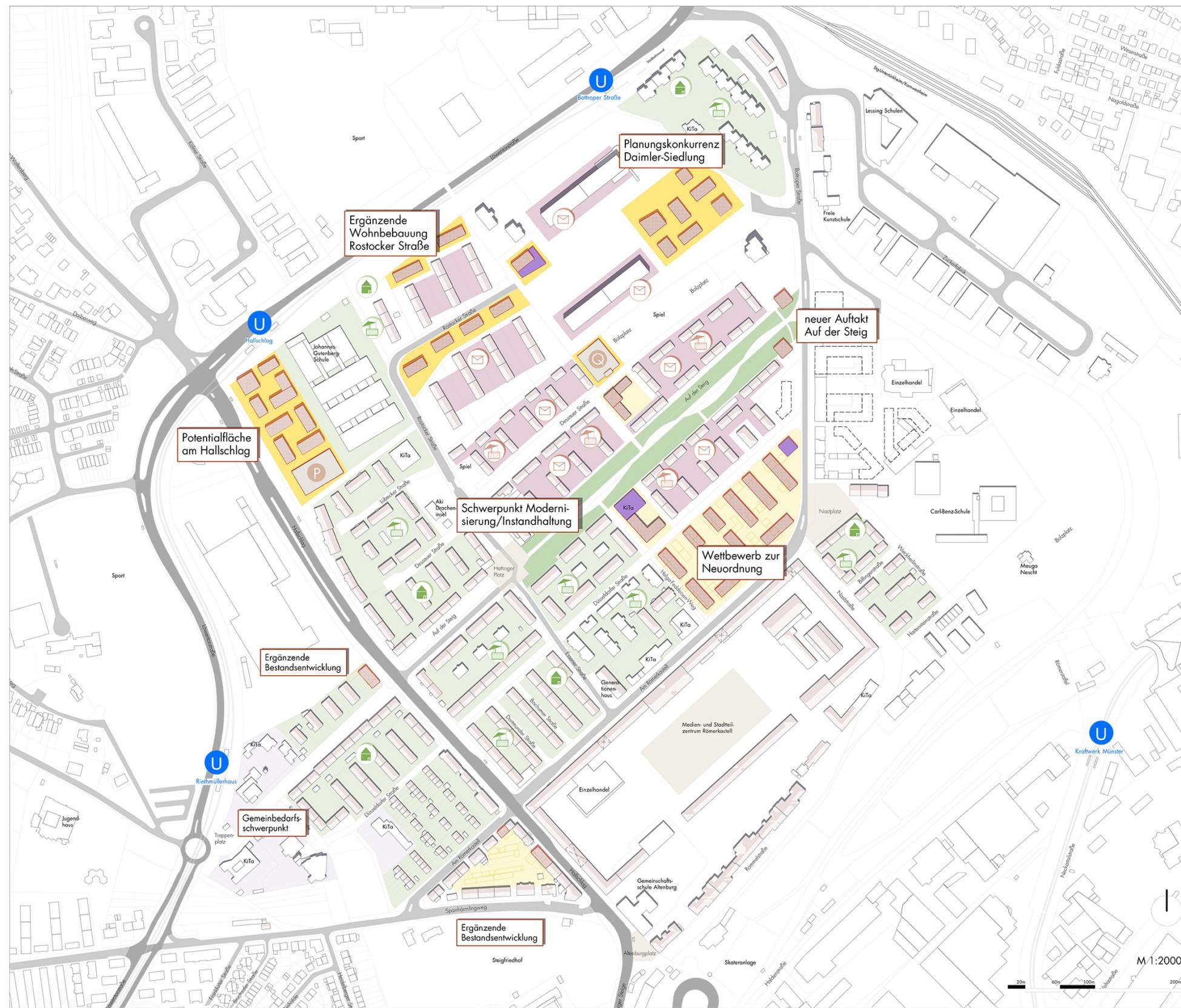
RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE ORplan - Partnerschaft für Architektur und Städtebau lohrberg stadtlandschaftsarchitektur R+T Ingenieure für Verkehrsplanung

ENTWURF Stand Januar 2020

M 1:2000





ZIELPLAN STÄDTEBAU

Ausbau und Stärkung der Wohnungsvielfalt und Angebote für alle Generationen im bezahlbaren Mietwohnungsbau

Potentiale Wohnungsbau

- SCHWERPUNKT MODERNISIERUNG/INSTANDHALTUNG DER WOHNUNGSBESTÄNDE, Herstellen eines ausgewogenen Wohnungsmixes
- ADRESSBILDUNG DURCH NEUORDNUNG DER GEBÄUDEZUGÄNGE
- HERSTELLEN VON PRIVATEN FREISITZEN
- ERGÄNZENDE WOHNBEBAUUNG IM BESTAND mit dem Fokus auf Barrierefreiheit und Vielfalt Wohnungsgrößen
- POTENTIALFLÄCHEN UNBEBAUT für neue Wohnformen für alle Generationen und Lebensstile mit gemeinschaftlichen Angeboten
- NEUORDNUNGSFLÄCHEN für Bestandsergänzungen, Angebote für heutige und künftige Bewohner
- BEREITS MODERNISIERTE/ERNEUERTE WOHNUNGSBESTÄNDE
- BEREITS ENERGETISCH MODERNISIERT
- BEREITS AUSGESTATTET MIT FREISITZ JE WOHNUNG (Balkon/Terrasse)

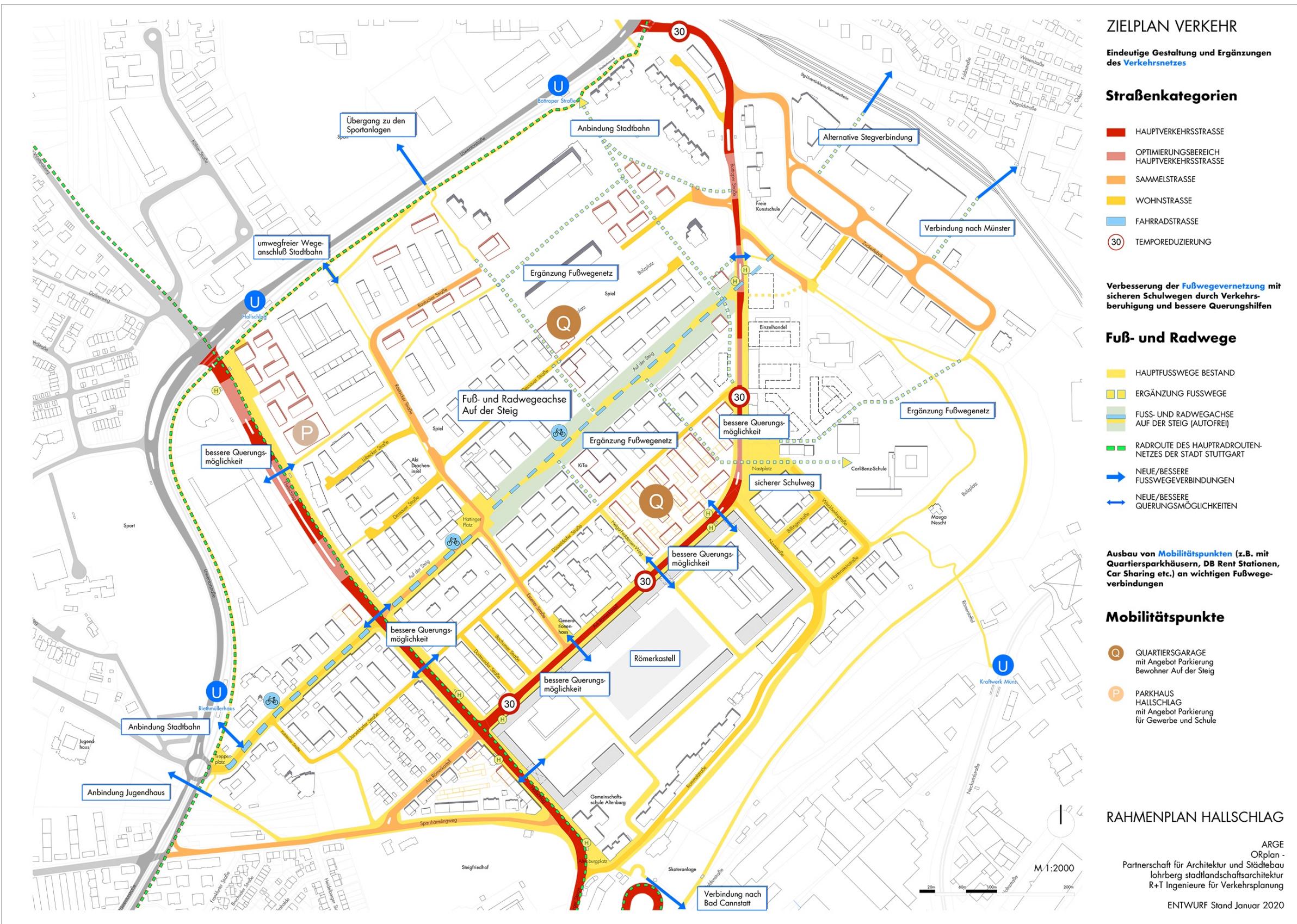
Ausbau und Stärkung der sozialen Infrastruktur (Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren sowie integrative + interkulturelle Angebote)

Potentiale für das Quartier

- ERGÄNZUNG GEMEINBEDARF
- NEUE QUARTIERSGARAGEN/MOBIILITÄTS-PUNKTE
- LANGFRISTIGE BESTANDERGÄNZUNGEN

RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE
ORplan -
Partnerschaft für Architektur und Städtebau
lohrberg stadtlandschaftsarchitektur
R+T Ingenieure für Verkehrsplanung
ENTWURF Stand Januar 2020



ZIELPLAN VERKEHR

Eindeutige Gestaltung und Ergänzungen des Verkehrsnetzes

Straßenkategorien

- █ HAUPTVERKEHRSSTRASSE
- █ OPTIMIERUNGSBEREICH HAUPTVERKEHRSSTRASSE
- █ SAMMELSTRASSE
- █ WOHNSTRASSE
- █ FAHRRADSTRASSE
- 30 TEMPOREDUZIERUNG

Verbesserung der Fußwegevernetzung mit sicheren Schulwegen durch Verkehrsberuhigung und bessere Querungshilfen

Fuß- und Radwege

- █ HAUPTFUSSWEGE BESTAND
- █ ERGÄNZUNG FUSSWEGE
- █ FUSS- UND RADWEGACHSE AUF DER STEIG (AUTOFREI)
- █ RADROUTE DES HAUPTRADROUTENNETZES DER STADT STUTTGART
- ➔ NEUE/BESSERE FUSSWEGEVERBINDUNGEN
- ↔ NEUE/BESSERE QUERUNGSMÖGLICHKEITEN

Ausbau von Mobilitätspunkten (z.B. mit Quartiersparkhäusern, DB Rent Stationen, Car Sharing etc.) an wichtigen Fußwegeverbindungen

Mobilitätspunkte

- Q QUARTIERSGARAGE mit Angebot Parkierung Bewohner Auf der Steig
- P PARKHAUS HALLSCHLAG mit Angebot Parkierung für Gewerbe und Schule

RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE
 ORplan -
 Partnerschaft für Architektur und Städtebau
 lohrberg stadtlandschaftsarchitektur
 R+T Ingenieure für Verkehrsplanung
 ENTWURF Stand Januar 2020

Leitziele für den Hallschlag:

Freiraum

- Qualifizierung des Freiraums mit Stärkung des Fuß- und Radverkehrs
- Auf der Steig wird zum grünen Rückgrat des Stadtteils
- Aufwertung der Plätze; Gestaltung und Neuordnung der privaten Grün- und Freiflächen

Städtebau

- Ausbau und Stärkung der Wohnungsvielfalt für alle Generationen im bezahlbaren Mietwohnungsbau
- Ausbau und Stärkung der sozialen Infrastruktur

Verkehr

- „Auf der Steig“ als Schwerpunkt für Fuß- und Radverkehr
- Eindeutige Gestaltung und Ergänzung des Verkehrsnetzes
- Verbesserung der Fußwegevernetzung
- Ausbau von Mobilitätspunkten



LEITZIELE FÜR DEN HALLSCHLAG

Leitziele Mobilität und Verkehr:

Eindeutige Gestaltung und Ergänzungen des Verkehrsnetzes

- Hauptverkehrsstraße
- Sammelstraße
- Wohnstraße
- Hauptfuß-/Radwege

Ziele der nächsten 15 Jahre:

- A Fuß- und Radwegachse Auf der Steig
- B bessere Anbindung Stadtbahn
- C Temporeduzierung auf 30km/h

Verbesserung der Fußwegvernetzung mit sicheren Schulwegen durch Verkehrsberuhigung und bessere Querungshilfen

- D bessere Querbarkeiten
- E barriere-/umwegfreie Wegeanschlüsse
- F ausreichend breite Fuß- und Radwege
- G Verbindungsteg nach Münster (G2 Alternative)

Ausbau von Mobilitätspunkten (z.B. mit Quartiersparkhäusern, DB Rent Stationen, Car Sharing etc.) an wichtigen Fußwegeverbindungen

- H Mobilitätspunkte/Quartiersgaragen
- I Mobilitätspunkte/Leih- und Ladeflächen

langfristige Potentiale:

- J Parkhaus am Hallschlag

Leitziele Freiraum:

Qualifizierung des Freiraums mit Stärkung des Fuß- und Radverkehrs im Stadteil durch neue Querverbindungen/Vernetzungen

- 1 "Auf der Steig" wird zum grünen Rückgrat des Stadteils
- 2 Aufwertung und Vernetzung der Wege rund um den Hallschlag für Fußgänger und Radfahrer

Aufwertung der Plätze im Stadteil durch Ergänzung, Erweiterung und Verkehrsberuhigung, Gestaltung und Neuordnung der privaten Grün- und Freiflächen

- 3 Neuordnung/Gestaltung Freianlagen Wohnumfeld
- 4 Angebote für gemeinschaftliche Frei-, Spiel- und Grünflächen
- 5 Angebote private Gärten
- 6 Aufwertung/Erweiterung Plätze und öffentlicher Raum

Leitziele Städtebau:

Ausbau und Stärkung der Wohnungsvielfalt und Angebote für alle Generationen im bezahlbaren Mietwohnungsbau

Ziele der nächsten 15 Jahre:

- 1 Ergänzende Wohnbebauung an der Rostocker Straße (GWG)
- 2 Entwicklung Potenziellflächen Wohnen an der Böttruper Straße
- 3 Entwicklung Quartiersmitte der "Daimler-Siedlung"
- 4 Ergänzende Wohnbebauung an der Grünachse "Auf der Steig"
- 5 Neuordnung Quartier an der Düsseldorf/Böttruper Straße (SWSG)
- 6 Ergänzende Wohnbebauung an der Dessauer Straße

Verbesserungen im Gebäudebestand durch:

- 7 Modernisierung und Instandhaltung
- 8 Verbesserung der Barrierefreiheit (Erschließung/Grundrisse)
- 9 Herstellung privater Freizeite (Balkone/Terrassen)

langfristige Potentiale:

- 7 Wohnen am Hallschlag
- 8 Bestandsentwicklung westlich der Straße am Hallschlag
- 9 Neubau/Bestandsentwicklung
- 9 Bestandsentwicklung an der Böttruper Straße

Ausbau und Stärkung der sozialen Infrastruktur (Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren sowie integrative + interkulturelle Angebote)

Ziele der nächsten 15 Jahre:

- 10 Neubau/Ergänzende Angebote sowie Bestandsentwicklung
- 10 Neubau KiTa an der Düsseldorf Straße
- 2 3 5 Ergänzende Angebote für alle Generationen und Kulturen

RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE
 ORplan - Partnerschaft für Architektur und Städtebau
 lohrberg stadtlandschaftsarchitektur
 R+T Ingenieure für Verkehrsplanung
 ENTWURF Stand Januar 2020

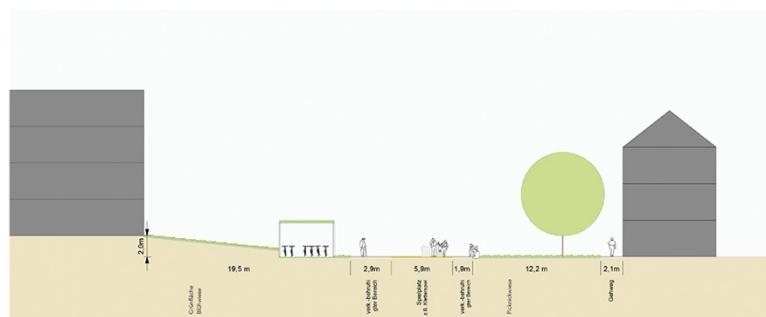
M 1:2000



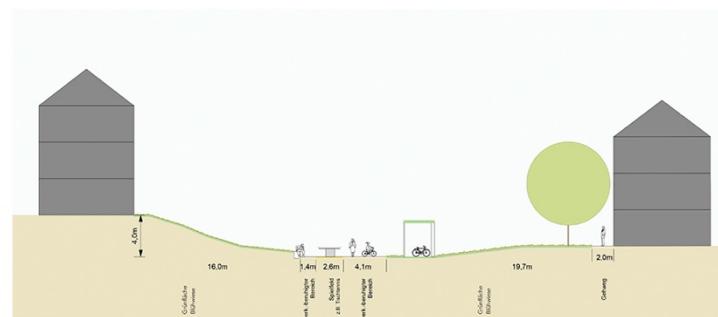




LUPE NEUORDNUNG
AUF DER STEIG
VERKEHRSBERUHIGTER
BEREICH & PARK



Schnitt 1 M 1:200



Schnitt 2 M 1:200

- Grünflächen
- Bienenweiden
- verk.-beruhigter Bereich
- Spielfelder
- Sitzkanten
- Fahrradbox

RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE
ORplan - Partnerschaft für Architektur und Städtebau
lohrberg stadlandschaftsarchitektur
R+T Ingenieure für Verkehrsplanung
ENTWURF Stand Februar 2020







LUPE NEUORDNUNG ROSTOCKER-/BOTTROPER STRASSE (GWG)

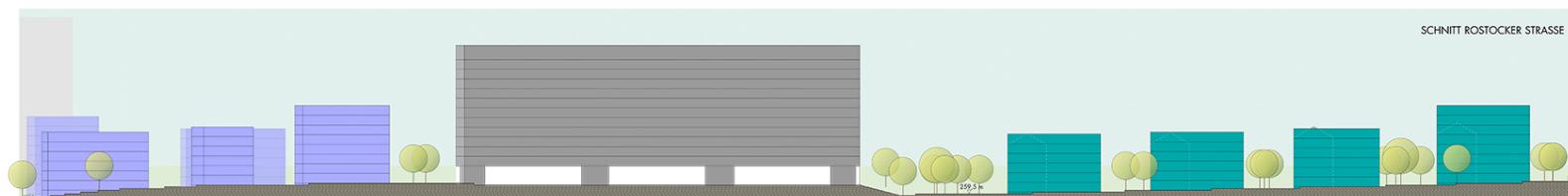
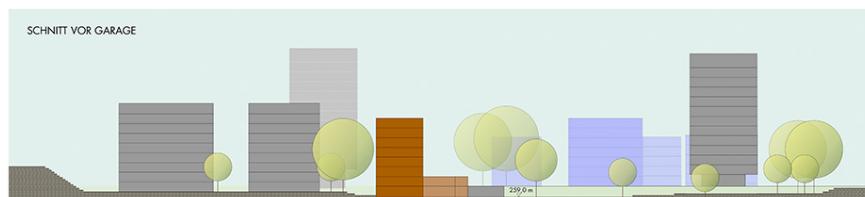
- Ergänzende Wohnbebauung an der Rostocker Straße (Teilbereich A)
- Entwicklung Potentialflächen Wohnen an der Bottroper Straße (Teilbereich B)
- Entwicklung Quartiersmitte der "Daimler-Stiedlung"
- mögliches Abgrenzung Planungskonkurrenz Architektur und Freiraum

Auszug Kenndaten:
Teilbereich A (Rostocker Straße)
 GRZ/GFZ bisher: 0,18/0,70
 GRZ/GFZ neu: 0,22/1,07
 zusätzliche Wohnfläche ca. 8.900 qm (+ 52 %)
 zusätzliche Wohneinheiten ca. 115 WE (+ 48 %)

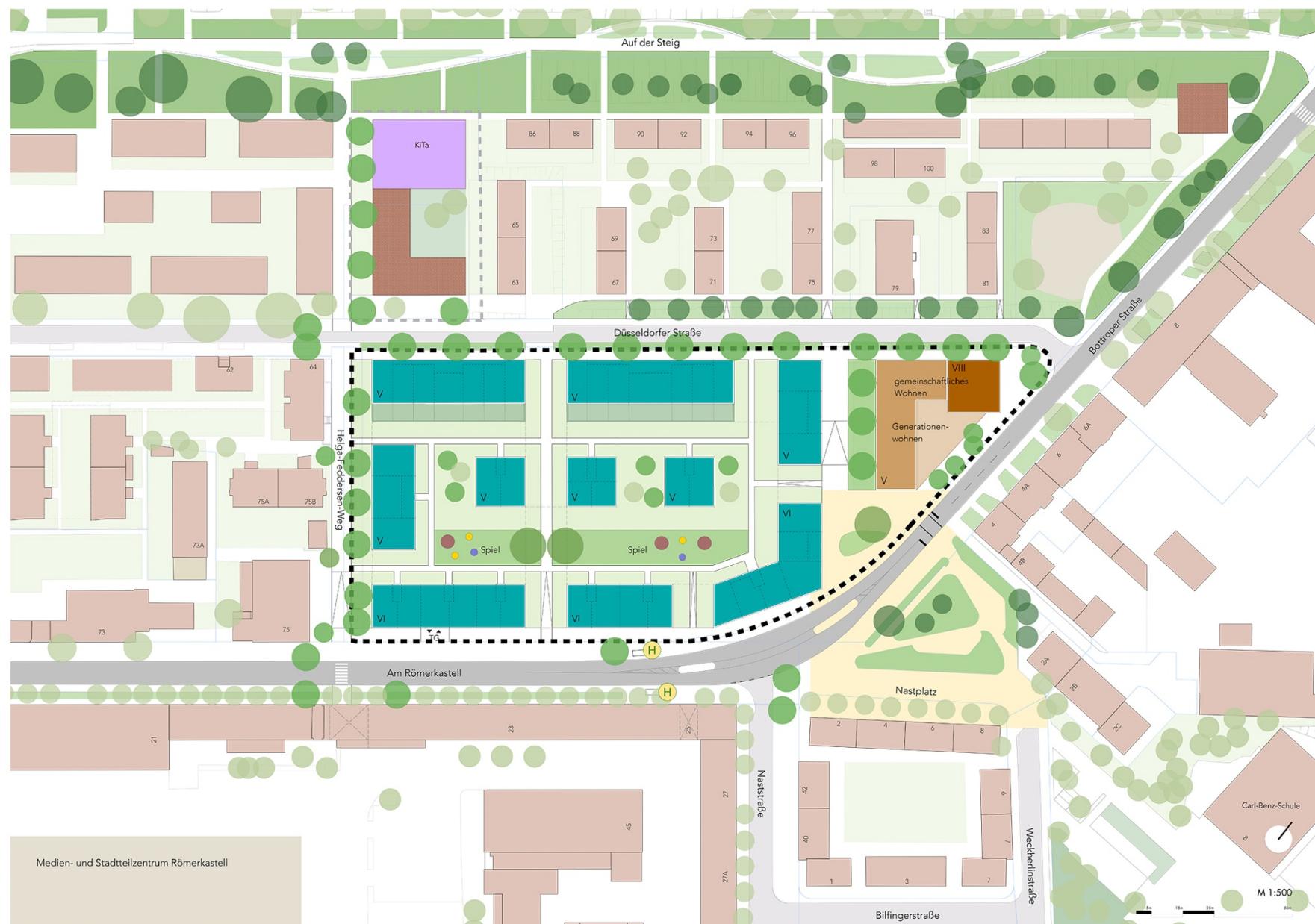
Auszug Kenndaten:
Teilbereich B + C (Bottroper Straße)
 GRZ/GFZ bisher: 0,14/1,11
 GRZ/GFZ neu: 0,18/1,50
 zusätzliche Wohnfläche ca. 13.300 qm (+ 31 %)
 zusätzliche Wohneinheiten ca. 175 WE (+ 30 %)

RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE
 ORplan - Partnerschaft für Architektur und Städtebau
 lohrberg stadtlandschaftsarchitektur
 R+T Ingenieure für Verkehrsplanung
 ENTWURF Stand Januar 2020







LUPE NEUORDNUNG QUARTIER AN DER DÜSSELDORFER/BOTTROPER STRASSE

- Neuordnung Wohnbebauung Teilgebiet 6
- Entwicklung Sonderformen Wohnen
- Entwicklung Kita
- Ergänzende Wohnbebauung Auf der Steig
- Abgrenzung Planungswettbewerb
- mögliche Erweiterung Planungswettbewerb

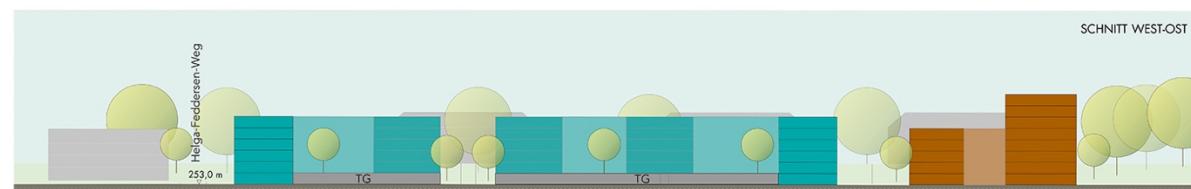
Auszug Kenndaten:

Teilgebiet 6 (Düsseldorf/Bottroper Straße)

GRZ/GFZ	bisher:	0,23/0,54
GRZ/GFZ	neu:	0,38/1,93
Wohnfläche	bisher:	ca. 9.300 qm
Wohnfläche (inkl. Sonderformen)	neu:	ca. 22.400 qm
Wohneinheiten	bisher:	ca. 110 WE
Wohneinheiten (inkl. Sonderformen)	neu:	ca. 320 WE

RAHMENPLAN HALLSCHLAG

ARGE
 ORplan - Partnerschaft für Architektur und Städtebau
 lohrberg stadlandschaftsarchitektur
 R+T Ingenieure für Verkehrsplanung
 ENTWURF Stand Januar 2020



Rahmenplan:

- Bürgerinformation Mai 2020
- Beschluss in den Gremien vor der Sommerpause

Auf der Steig:

- Mehrfachbeauftragung, 3. Quartal 2020

Neuordnung Rostocker/Bottroper Straße (GWG):

- Werkstattverfahren für den östlichen und mittleren Bereich, 3. Quartal 2020

Neuordnung Düsseldorfer/Bottroper Straße (SWSG):

- Planungswettbewerb nach RPW, 3. Quartal 2020